

Frau  
Präsidentin des Nationalrates  
Doris Bures  
Parlament  
1017 Wien

GZ: BMGF-11001/0069-I/A/5/2017

Wien, am 13. April 2017

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an meine Amtsvorgängerin gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 11859/J der Abgeordneten Herbert Kickl, Dr. Dagmar Belakowitsch-Jenewein, Peter Wurm und weiterer Abgeordneter** nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

**Fragen 1 bis 6:**

- *Wie viele Personen sind durch einen Krankenstand in den Jahren 2010 bis 2016 von einer AMS-Leistung auf einen Krankengeldbezug bei einer Gebietskrankenkasse umgestellt worden?*
- *Wie teilten sich diese Personen auf die Gruppen Österreicher, sonstige EU-Staatsbürger und Drittstaatsangehörige, jeweils aufgeteilt auf die Jahre 2010 bis 2016 auf?*
- *Wie teilen sich diese Personen gemäß Frage 1 und 2 auf die einzelnen Bundesländer auf?*
- *Wie viele Personen sind durch das Ende eines Krankenstandes in den Jahren 2010 bis 2016 von einem Krankengeldbezug einer Gebietskrankenkasse auf eine AMS-Leistung umgestellt worden?*
- *Wie teilten sich diese Personen auf die Gruppen Österreicher, sonstige EU-Staatsbürger und Drittstaatsangehörige, jeweils aufgeteilt auf die Jahre 2010 bis 2016 auf?*
- *Wie teilen sich diese Personen gemäß Frage 4 und 5 auf die einzelnen Bundesländer auf?*

Zur vorliegenden parlamentarischen Anfrage wurde die in der Beilage angeschlossene Stellungnahme des Hauptverbandes der österreichischen Sozialversicherungsträger eingeholt, auf die ich in Beantwortung dieser Fragen verweisen darf.

Dr.<sup>in</sup> Pamela Rendi-Wagner, MSc

Beilage

